



## Herzliche Einladung zur Schleswig-Holstein Inter\* Trans\* Tagung!

Die Schleswig-Holstein Inter\* Trans\* Tagung (SH.ITT) richtet sich an alle Menschen, die zu Themen rund um geschlechtliche Vielfalt (inter\*, trans\*) arbeiten oder sich über diese Themen informieren wollen. Inter\* sowie trans\* sind hier Sammelbezeichnungen für eine Reihe unterschiedlicher Selbst- und Fremdbezeichnungen (z. B. Intersexualität, Intergeschlechtlichkeit, Transsexualität, Transgender, Trans-Geschlechtlichkeit, Transidentität, etc.).

Am **Samstag, 27.08.2022** bieten wir einen öffentlichen Raum für Informationen und Vernetzung. Workshops zu verschiedenen Themenbereichen bieten Expert\*innen-Wissen und laden zum gemeinsamen Lernen und Austauschen ein. Zielgruppen sind hier LSBTIQA\*, Menschen aus den Bereichen Recht, Medizin, Bildung und Beratung, Multiplikator\*innen, Politiker\*innen und alle Interessierten.

Am **Sonntag, 28.08.2022** bieten wir einen (geschützten) Raum für Empowerment, Austausch und Selbsthilfe für die LSBTIQA\* Community. Hier geht es um den Umgang mit Diskriminierung / Hasskriminalität, Ausgrenzungen und Solidarität sowie die Sprachfähigkeit zum Themenbereich Körper und Sexualität. Für weitere Workshops und Austauschrunden stehen Räume zur Verfügung.

Am Sonntag ist die Tagung nicht öffentlich!

**Datum:** Samstag 27.08.2022, 10-20 Uhr / Sonntag, 28.08.2022, 9:30-14 Uhr

**Ort:** musiculum, Stephan-Heinzel-Straße 9, 24103 Kiel.

Die Räume sind barrierearm (ein Fahrstuhl ist vorhanden).

**Verpflegung:** Es wird (veganes) Mittagessen (Sa und So) und Abendessen (Sa) zur Verfügung gestellt. Ein Teilnahmebeitrag wird nicht erhoben

**Anmeldung:** <https://t1p.de/lq38y>

(Bitte Anmeldeformular ausfüllen, speichern und senden an [veranstaltungen@haki-sh.de](mailto:veranstaltungen@haki-sh.de))

**Weitere Informationen:** HAKI e.V., 0431-17090

Eine Veranstaltung von HAKI e.V. in Kooperation mit TRANS SH und dem AK ver.di Regenbogen.

Wir danken der Förderung durch die Bundesstiftung Magnus Hirschfeld und durch das Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung Schleswig-Holstein im Rahmen des Landesaktionsplan Echte Vielfalt.



## Vorläufiges Programm (Stand 01.08.2022)

<b>Samstag 27.8.</b>		<b>Öffentlich – für alle Menschen offen!</b>		
		Saal (Raum 3.8, 2. OG)	Schlagraum (Raum 3.10, 2. OG)	Experimentierraum 2 (Raum 3.7, 2. OG)
09:00-10:00 h	<b>Anmeldung</b>			
10:00-10:30 h	<b>Plenum</b>	Grußwort, Einstieg in die Tagung		
10:30-12:00 h	<b>Workshops</b>	WS1: <b>Inter*, Trans* und Nicht-Binarität in der Schule</b> (Ursula Rosen, Studienrätin a.D. und Publizistin)	WS2: <b>Rechtliche Grundlagen im Personenstands- und anhängenden Gesetzen</b> (Anjo Kumst, Verein intergeschlechtliche Menschen e.V.)	WS3: <b>Mit trans, nicht-binären oder inter Personen über ihre Körper und un_gelebte Sexualität sprechen</b> (Alexander Hahne (er), schwuler trans Mann, Sexualpädagoge (gsp), Sexological Bodyworker (ISB), Tänzer und pleasure Aktivist.)
12:00-13:00 h	<b>Mittagspause</b>			
13:00-16:00 h (inkl. Pause)	<b>Workshops</b>	WS4: <b>Inter*, Trans* und Nicht-Binarität in der Schule</b> (Ursula Rosen, Studienrätin a.D. und Publizistin)	WS5: <b>Das Selbstbestimmungsgesetz und sich daraus ergebende Regelungsbedarfe</b> (Susanna Roßbach, Buceris Law School / Deutscher Jurist*innen-Bund)	WS6: <b>TIN im Gesundheitssystem</b> (Annette Güldenring, Oberärztin am Westküstenklinikum Heide)
16:00-16:30 h	<b>Pause</b>			
16:30-17:30 h	<b>Plenum</b>	Zusammenfassung der gewonnenen Erkenntnisse, Ausblick		
18:00-19:00 h	<b>Abendessen</b>			
19:00-20:00 h	<b>Film</b>	<b>Die Katze wäre eher ein Vogel...</b> Eine Dokumentation von Melanie Jilg zu den Erfahrungen intergeschlechtlicher Menschen		
<b>Sonntag 28.8.</b>		<b>Geschlossene Veranstaltung – nur für die LSBTIQA* Community!</b>		
09:30-10:00	<b>Plenum</b>	Begrüßung, Einstieg in den Tag		
10:00-12:00 h	<b>Workshops</b>	WS7: <b>Ist die Inter-Selbsthilfe Trans*-ausschließend?</b> (Anjo Kumst, Verein intergeschlechtliche Menschen e.V.)	WS8: <b>Hasskriminalität – Handlungsmöglichkeiten und die Rolle der Polizei</b> (Tim Jänke, Zentrale Ansprechstelle LSBTIQ* der Landespolizei SH)	WS9: <b>Als trans, nicht-binäre oder inter Person über den eigenen Körper und un_gelebte Sexualität sprechen</b> (Alexander Hahne (er), schwuler trans Mann, Sexualpädagoge (gsp), Sexological Bodyworker (ISB), Tänzer und pleasure Aktivist.) <b>Exklusiver Workshop - NUR FÜR TIN*</b>
12:00-13:00 h	<b>Mittagspause</b>			
13:00-14:00 h	<b>Plenum</b>	Zusammenfassung, Ausblick, Verabschiedung		